

## Das Thema

... des 2. Parodontologischen Fortbildungsabends widmet sich voll und ganz der *nichtchirurgischen Therapie der Parodontitis*.

Es ist bekannt, dass parodontale und periimplantäre Entzündungsprozesse auf Biofilm-Infekten basieren. Solche Infekte sind allerdings schwierig zu therapieren, da sich die Keime extrazellulär an verschiedenen Orten abgekapselt haben und dadurch nicht zugänglich sind, weder immunologisch, noch für antimikrobielle Chemotherapeutika. Dies hat nicht nur Folgen für die direkte Umgebung (lokal), sondern auch für den Gesamtorganismus (kolaterale Schäden an Blutgefäßen). Werden Zähne und Implantate mit Entzündungen lokal behandelt, ist es den pathogenen Bakterien dennoch möglich in anderen Nischen als Biofilmpartikel zu überleben und sich postoperativ wieder im Wundbett einzunisten. So sind Rezidive vorprogrammiert. Die Beziehung zwischen oralen Biofilm-Infekten und der allgemeinen Gesundheit sowie die Problematik und die Konsequenzen für die Praxis der Biofilm-Bekämpfung in der Mundhöhle nehmen dadurch ständig zu. Die „Full Mouth Disinfection“ ist ein möglicher Weg zum Erfolg.

Ausgehend vom heutigen Kenntnisstand des Aufbaus und der Beeinflussung des Biofilms werden im Vortrag Möglichkeiten für eine effiziente antiinfektiöse Behandlung der Parodontitis vermittelt. Dabei wird das Konzept der *Full Mouth Disinfection*, so wie es an der Prophylaxeschule Nord in Zürich seit vielen Jahren erfolgreich praktiziert wird, Schritt für Schritt vorgestellt und kritisch diskutiert. Auch die Bedeutung praxisstruktureller (organisatorischer, aber auch personeller) Aspekte für die Realisierung eines solchen Konzepts soll besprochen werden. Die Effekte dieser Therapien auf systemische Erkrankungen, die das zahnmedizinische Team in den Mittelpunkt der Gesundheitsbetreuung stellt, werden ebenfalls erläutert und stellen die Thematik auch in ein allgemeinmedizinisch relevantes Licht.

## Organisation

### Referent

Prof. Dr. Ulrich P. Saxer, Zürich

### Veranstaltungsort

Novotel Aachen  
Peterstraße 66, 52062 Aachen  
Tel.: 0241/51590  
Fax: 0241/5159599

### Veranstalter und Anmeldung

IZF – Institut für zahnärztliche Fortbildung  
Ansprechpartnerin: Frau Biegler  
Am Lütterbüschgen 17, 52072 Aachen  
Tel.: 0241 1686350  
Fax: 0241 1686351  
E-Mail: [izf@gmx.net](mailto:izf@gmx.net)

### Teilnahmegebühr

Zahnärzte: 49,00 Euro  
Studenten/Assistenten: 20,00 Euro

### Anfahrt



## 2. Parodontologischer Fortbildungsabend



## Antiinfektiöse Strategien bei der Therapie der Parodontitis

„Das Züricher Konzept“



13. November 2013 - 19:00 Uhr

## Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,  
hiermit laden wir Sie herzlich zu unserem dies-  
jährigen parodontologischen Fortbildungsabend

### „Antifektiöse Strategien bei der Therapie der Parodontitis – Das Züricher Konzept“

am Mittwoch, den 13. November 2013 in Aachen ein.

## Programm

- 19:00** Begrüßung, Einführung (PD Dr. J.M. Stein)  
**19:15** Aktueller Stand der antiinfektiösen  
Therapie der Parodontitis  
(Prof. Dr. U. P. Saxer)  
**20:30** Das „Züricher Konzept“ der Full Mouth  
Disinfection  
(Prof. Dr. U. P. Saxer)  
**21:30** Diskussion  
**21:45** Gemütlicher Ausklang des Abends

**Vor und nach der Veranstaltung wird für das leibliche Wohl gesorgt.**

*Mit freundlicher Unterstützung von:*



## 2 Fortbildungspunkte

Die Veranstaltung entspricht den Leitsätzen und Empfehlungen der KZBV vom 01.01.2006 einschließlich der Punktebewertungsempfehlung des Beirats Fortbildung der BZÄK und DGZMK.

## Der Referent



### Prof. Dr. Ulrich P. Saxer

Fachzahnarzt für Parodontologie  
ehemaliger Leiter des Prophylaxe Zentrum Zürich

Mitglied Schweizerischen Zahnärztesgesellschaft SSO  
Mitglied Schweizerische Gesellschaft für Parodontologie SSP  
Mitglied Deutsche Gesellschaft für Parodontologie DGP  
Mitglied Schweizerische Vereinigung für Ernährung SGE;  
Vorstandmitglied seit 1983  
Mitglied Schweizerische Gesellschaft für Sozial- und  
Präventivmedizin  
Mitglied European Organization for Caries Research (ORCA)

Über 100 Vorträge in Europa und den USA sowie 86  
wissenschaftliche Publikationen auf dem Gebiet der oralen  
Prävention und Parodontologie mit Schwergewicht der  
chemischen Prävention und oralen Medikation

## Vita

- 1967 Staatsexamen in Zahnmedizin in Zürich
- 1972 Spezialisierung in Parodontologie und Präventivzahnmedizin
- seit 1971 Lehrauftrag für Parodontologie und Präventivzahnmedizin am Zentrum für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde ZZMK der Universität Zürich
- 1973-1944 Dozent an der Dentalhygiene Schule Zürich,
- seit 1994 Aufbau des Prophylaxe Zentrum Zürich PZZ und des Zahnmedizinischen Zentrum Zürich Nord
- seit 1994 Dozent an der Höheren Fachschule für Dentalhygiene PZZ

## Anmeldung

Bitte bis spätestens 30. Oktober 2013 per Fax an:  
**0241 - 16 86 35 1**

---

1. Titel, Vor- und Nachname

---

2. Titel, Vor- und Nachname

Berufsbezeichnung

MKG  Oralchirurg  ZÄ/ ZA

ZTM  ZT  ZMV  ZFA

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr in Höhe von  
20,00 €/ 49,00 € (inkl. Ust.) auf untenstehendes Konto:

IZF Unternehmungsgesellschaft  
Kontonummer: 0007 546 327  
BLZ: 300 606 01

Deutsche Apotheker- und Ärztebank  
Verwendungszweck: IZF Paro 2013

---

Datum/Unterschrift